

Ein neuer Rekord fürs Burgenland

Deutlich mehr als eine Million Gäste jährlich schätzen Wellness- und Freizeitmöglichkeiten.

••• Von Paul Christian Jezek

EISENSTADT. Laut einer kürzlich präsentierten Studie wurden im Jahr 2017 im Burgenland 1,602 Mrd. € aus dem touristischen und Freizeitkonsum generiert. Das sind nicht weniger als 18,3% des burgenländischen Bruttoregionalprodukts. Und: Aktuell hängt jeder fünfte burgenländische Arbeitsplatz direkt oder indirekt von der Tourismus- und Freizeitwirtschaft ab.

Das Burgenland-Angebot

Die Zahl der Gästeankünfte kletterte im vergangenen Jahr auf 1.114.120 (+5,0%), die Übernachtungen stiegen mit 3.144.232 (+3,1%) auf einen neuen Höchstwert. „Das Rekordjahr 2017 zu toppen, ist ein tolles Resultat“, sagt dazu Landeshauptmann Hans Peter Doskozil. „Diese positive Entwicklung ist ein gemeinsamer Erfolg aller Tourismusbetriebe, aller Mitarbeiter und aller Tourismusverantwortlichen im Land.“

Das östlichste Bundesland Österreichs lockt mit 300 Sonnentagen und einem vielfälti-



© Hotel Larimar

LH Doskozil mit Musikant, Moderator Kanitsch, LR Petschnig, Hannes Anton, Geschäftsführer Burgenland Tourismus (v.l.).

gen Sortiment an Ausflugszielen und Angeboten für die gesamte Familie wie etwa den pannonischen Thermen.

Sechs Naturparke und der Nationalpark und UNESCO-Welterbe Neusiedler See-Seewinkel warten mit eindrucksvollen Naturlandschaften auf. Besondere Kulturerlebnisse bieten Burgen, Schlösser und Museen – die Wahrzeichen des Burgenlandes.

Ein sportliches Bundesland

Auch Bewegungshungrigen bietet das Burgenland eine Fülle von Möglichkeiten. Im milden pannonischen Klima können viele Sportarten wie Golfen, Kanu- und Radfahren, Reiten, Segeln oder Wandern fast ganzjährig ausgeübt werden.

3,1
Mio.

So viele wie noch nie

Themen wie Kultur und Kulinarik liegen ganz im Trend zu Nachhaltigkeit und Regionalität. Mit 3.144.232 Nächtigungen wurde im burgenländischen Tourismus im Vorjahr ein historischer Höchstwert erzielt.

Am 20.1. fand im Haydnsaal auf Schloss Esterházy die Burgenland Tourismus Gala statt.

Wo einst Joseph Haydn am Pult stand, um seine unvergänglichen Werke aufzuführen, zeigte Burgenland Tourismus-Geschäftsführer Hannes Anton auf, wie stark sich die Burgenland Tourismus GmbH mit Analysen beschäftigt und daraus Schlüsse für erfolgreiches Marketing zieht. „Wie die vorliegenden Zahlen bestätigen, wird das Burgenland als Urlaubsdestination immer beliebter. Nun gilt es, den erfolgreichen Weg fortzusetzen und den Tourismus als einen der bedeutendsten Wirtschaftsfaktoren des Landes gemeinsam mit allen, die dazu beitragen, weiterzuentwickeln.“



© Foto Mülik